

[Banken haben ein Drittel der von der Ukraine benötigten Energiekapazitäten finanziert – Swyrydenko](#)

28.02.2026

Im Energiesektor haben Banken 33 Milliarden Hrywnja finanziert, was 1,3 GW Kapazitäten sicherte, aber der Bedarf der Ukraine ist mindestens dreimal so hoch, sodass weitere Kredite erforderlich sind.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ekonomitschna Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Im Energiesektor haben Banken 33 Milliarden Hrywnja finanziert, was 1,3 GW Kapazitäten sicherte, aber der Bedarf der Ukraine ist mindestens dreimal so hoch, sodass weitere Kredite erforderlich sind.

Dies teilte die ukrainische Ministerpräsidentin Julia Swyrydenko mit.

„Wir haben uns mit dem Vorsitzenden der Nationalbank der Ukraine, Andrij Pyschnyj, getroffen. Wir haben den Entwurf eines Plans zur Energieversorgungssicherheit der Regionen und die erforderlichen Ressourcen diskutiert, insbesondere die Möglichkeit, Banken für die Finanzierung des Wiederaufbaus und des Schutzes der Energieversorgung zu gewinnen“, teilte sie auf Telegram mit.

Auch das Thema Finanzstabilität wurde angesprochen, berichtete Swyrydenko. Eine wesentliche Unterstützung für die Ukraine in dieser Hinsicht soll auch das EFF-Hilfsprogramm des IWF in Höhe von 8,1 Milliarden US-Dollar für den Zeitraum 2026-2029 sein, das der Verwaltungsrat des Fonds diese Woche genehmigt hat.

„Zu den weiteren Entwicklungsbereichen gehört die Erhöhung der Kreditvergabe an Unternehmen. Dies ist notwendig, um den Wiederaufbau der Infrastruktur, insbesondere der Energieinfrastruktur, zu finanzieren“, schrieb Swyrydenko.

Derzeit liegt dieser Indikator bei 8–9 % des BIP. Im Energiesektor beispielsweise finanzierten die Banken 33 Mrd. Hrywnja, was eine Leistung von 1,3 GW bei einem mindestens dreimal so hohen Bedarf sicherstellte. Es wurde vereinbart, die Zusammenarbeit zu beschleunigen.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 237

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.